

Kickers Adventskalender

Von Mayachan_

Kapitel 15: Türchen Nr 15 Weihnachtslieder Jeremy/Charlie

Jedes Jahr zur Weihnachtszeit kam die Tante von Jeremy und Charlie um mit ihnen und deren Eltern die Festtage zu verbringen. Und jedes Jahr standen die Zwillinge vor dem Weihnachtsbaum und sangen für ihre Tante Weihnachtslieder.
Auch heute.

„Stille Nacht, heilige Nacht
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Alles schläft, einsam wacht
Nur das traute hoch heilige Paar.
Holder Knabe im lockigen Haar,
schlaf in himmlischer Ruh',
schlaf in himmlischer Ruh'!“
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Gottes Sohn, o wie lacht
Lieb' aus deinem göttlichen Mund,
da uns schlägt die rettende Stund':
Jesus in deiner Geburt.
Jesus in deiner Geburt.
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Die der Welt Heil gebracht,
aus des Himmels goldenen Höh'n
uns der Gnade Fülle lässt sehn:
Jesum in Menschengestalt.
Jesum in Menschengestalt.
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Wo sich heut' alle Macht
Väterlicher Liebe ergoss,
und als Bruder huldvoll umschloss
Jesus die Völker der Welt.
Jesus die Völker der Welt.
Stille Nacht! Heilige Nacht!
Lange schon uns bedacht,
als der Herr, vom Grimme befreit,
in der Väter urgrauer Zeit

aller Welt Schonung verhiß,
aller Welt Schonung verhiß.
Stille Nacht, heilige Nacht,
Hirten erst kundgemacht!
Durch der Engel Halleluja
Tönt es laut von Ferne und Nah:
Jesus, der Retter ist da!
Jesus, der Retter ist da!"

Ihre Tante hatte wie immer Tränen in den Augen und klatschte als die beiden sich verbeugten.

Einmal im Jahr konnte man über seinen Schatten springen um einem geliebten Familienmitglied eine Freude zu machen.

Nachdem sie alle zusammen gegessen hatten, wurde noch einmal gesungen. Außerdem führten sie einige lustige Sketches auf. Ihre Tante war so begeistert das sie den beiden zwei große Scheine gab.

Das kam den Zwillingen natürlich sehr gerecht denn sie wollten sich unbedingt die neuste Spielkonsole kaufen, zusammen mit dem neusten Fußballspiel. Sie brannten da schon monatelang drauf und wollten sie sich unbedingt nach Weihnachten holen. Ihre Tante ließ heimlich noch mehr Geld springen, was ihre Eltern nicht mitkriegen durften.

Aber selbst wenn würden sie wohl nichts dagegen haben.

Es war ein schöner Abend gewesen und als sie in ihrem Zimmer waren und ihr gespartes Geld zählten, freuten sie sich denn sie hatten jetzt genug Geld für die Konsole und das Spiel beisammen.